

Revanche geglückt

ESC Hügelsheim 09 gegen Pforzheim ohne Probleme

Pforzheim/Hügelsheim (er). Der ESC Hügelsheim 09 kann also auch in der Fremde gewinnen: Die Baden Rhinos siegten in der Eishockey-Regionalliga Südwest bei den Blue Gold Stars Pforzheim deutlich mit 15:4 (3:1, 7:0, 5:3). Damit revanchierte sich Hügelsheim eindrucksvoll für die Niederlage im ersten Vergleich, als man im Penalty-Schießen unterlag, und festigte gleichzeitig den vierten Tabellenplatz.

Die größte Aufregung gab es vor dem Spiel: Nach einem Ammoniak-Unfall in der Pforzheimer Eishalle musste das Spiel, wie berichtet, kurzfristig nach Bietigheim-Bissingen verlegt werden. Im Gegensatz zu den vorherigen Partien war diesmal zunächst vorsichtiges Abtasten angesagt. Die Hügelsheimer waren bestrebt, nicht wieder in Rückstand zu geraten. Auf der anderen Seite versuchten die Pforzheimer, sicher zu stehen. Björn Groß brach dann in der zehnten Minute den Bann und keine 120 Sekunden später sorgte Dennis Walther für den zweiten Hügelsheimer Treffer. Pforzheim markierte danach das erste Tor, worauf Walther mit dem 3:1 (18.) aber die richtige Antwort gab.

Nach der ersten Drittelpause fielen die Tore wie reife Früchte. Zunächst waren es Math Fleury und Cedrick Duhamel, die mit jeweils zwei Treffern bereits für die Vorentscheidung sorgten. Der verletzte Kapitän Andy Mauderer sprach nach dem Spiel von „überragenden zehn Minuten“, in denen die Baden Rhinos den Gegner demontierten.

Ab der 30. Minute nutzen Sebastian Wolf, Kevin Kern und erneut Duhamel weitere der zahlreichen Gelegenheiten und schraubten das Ergebnis auf 10:1 hoch. Im letzten Drittel verflachte die Partie dann etwas. Hügelsheim ließ den Gegner mitspielen und ging selbst nicht mehr das ganz hohe Tempo. So gab es bei verteiltem Spiel in diesem Abschnitt

fünf Tore für die Hügelsheimer und immerhin auch drei Pforzheimer Treffer. Der klare Hügelsheimer Erfolg gegen das Schlusslicht geriet dadurch nicht in Gefahr. Im nächsten Auswärtsspiel gegen den EHC Freiburg 1b wird es für die Baden Rhinos am kommenden Wochenende sicherlich wieder schwieriger werden. 18 Strafminuten wie gegen den überforderten Gegner aus Pforzheim, der seinerseits 55 Minuten kassierte, sollte man sich im Breisgau nicht einhandeln. Tore für Hügelsheim: Walther 4, Duhamel 3, Fleury 3, Groß 2, Wolf 1, Kern 1, Johnson 1.



TREFFSICHER: Dennis Walther erzielte vier Tore für Hügelsheim. Foto: Collet